



Dr.-Ing. Simon Dietrich - Senior Consultant @ Consulting digital change

Seit vielen Jahren ist der Referent in unterschiedlichen leitenden Positionen im Fertigungsumfeld tätig. Er hat die Rollen und Prozesse in einer vollkontinuierlichen Serienfertigung bei der Chemiebranche, bei der Projektierung im Anlagenbau und in einer Kleinserienfertigung in der Luft- und Raumfahrtbranche verantwortet und gestaltet.

Im Rahmen einer umfassenden Digitalisierungsinitiative bei der MT Aerospace hat er eine vernetzte Architektur von den Kundenanforderungen über die Entwicklungs- und Planungsdaten, bis hin zu den Produktionsdaten konzipiert und implementiert. Diese moderne Systemarchitektur ermöglicht kosteneffektive Entwicklungs- und Fertigungsabläufe für eine schnellere Produkteinführung. Basierend auf diesen Erfahrungen berät er kleine und mittelständische Produktionsunternehmen bei einer maßgeschneiderten Digitalisierung.



Der digitale Zwilling in der Luft- und Raumfahrtindustrie

11:30 – 12:00 Uhr

Beginnend bei der Produktentwicklung über die Umsetzungsplanung bis hin zur Produktion entsteht eine Vielzahl an Daten mit einer komplexen logischen Verkettung. Für die Erfassung Verwaltung und Auswertung dieser Daten gibt es eine Vielzahl von unterschiedlichen Systemlösungen. Für eine erfolgreiche Digitalisierung sind die passende Systemarchitektur und die darin beschriebenen Schnittstellen maßgeblich. Die Systemarchitektur wiederum muss sich in den Arbeitsabläufen des Unternehmens widerspiegeln, um die Vorteile einer Digitalisierung zu realisieren.

Dieser Vortrag zeigt am Beispiel der Luft- und Raumfahrtindustrie die mögliche Gestaltungen einer Systemarchitektur auf Basis von marktüblichen Systemen (ERP, PLM, QMS, ...) und beschreibt wichtige Voraussetzungen für einen erfolgreichen Weg zum digitalisierten Unternehmen.